Bauern und Schweine haben immer etwas zu grunzen.

Bauern lieben lange Bratwürste und kurze Predigten.

Einem Bauer muß man die Schaufel, nicht die Lanze in die Hand geben.

Wird ein Bauer ein Edelmann, so guckt er den Pflug mit Brillen an.

Die alten Knechte wählen die besten Pferde.

Tut sich beim Knecht dein Habe vermindern, so schlag ihm die Tür vor den Hindern.

Bauernstolz und Übermut wohnen unter einem Hut.

Ein Bauer, der mit Vieren fährt, kommt bald ins Armenhaus.

Armer Bauern Kälber und reicher Herren Töchter werden nicht alt.

Bauern hätten ein gut Leben, wenn sie's wüßten.

Ein Bauer zwischen zwei Advokaten ist ein Fisch zwischen zwei Katzen.

Arm Land, arm Volk.

Je besser Land, je böser Volk.

Gut Land braucht halben Samen.

Das Land soll schwächer sein als der Bauer.

Besser ein Land mit Eseln bearbeiten, als es ganz unbebaut lassen.

Wenn die Mägde sich zanken, kommt die Wahrheit an den Tag.

Eine Magd, die einen Besen liegen läßt, hebt auch ein Faß nicht auf.

In der Erndte ist zwischen Bawer und Pfarrher kein Unterschied.

511

E

Ħ

A

E

B

N

E

I

